

RELAX Guide Wellnesshotel-Kritik



Nach einem kritischen und anonymen **Hoteltest** hier das Wesentliche für dieses **Wellnesshotel in Sachsen-Anhalt** auf den Punkt gebracht:

Familienfreundlich. Ruhig und abgeschieden am Waldrand gelegenes Haus, es wurde in den vergangenen Jahren schrittweise modernisiert und beinahe um das Doppelte vergrößert. Schon von außen hat man den Eindruck, dass es sich um etwas ganz Besonderes handeln muss, und tatsächlich erweist sich das Ambiente dann als große Wohltat fürs Auge: Alles präsentiert sich niveauvoll und von stilsicherer Hand arrangiert, es herrschen Weitläufigkeit, Übersichtlichkeit sowie Schönheit mit erfrischender Down-to-Earth-Qualität, wie man sie in vielen

deutschen Wellnesshotels vergeblich sucht. Zimmer gibt es in neun Kategorien (DZ von 20 bis 57 m²), sie sind angenehm arrangiert, nicht selten sogar schlechthin eine Augenweide. Das Spa ist nur Hausgästen zugänglich, das ist heute nahezu schon die Ausnahme, öffnen doch bereits 75 Prozent aller Häuser ihren Wellnessbereich für externe Gäste, nicht gerade zum Vorteil ihrer – wesentlich mehr zahlenden – Hausgäste. Unter anderem geboten werden ein schöner Außensaunabereich mit Duschen im Freien (sehr fein, das, die Anlage soll dennoch nach unserem Redaktionsschluss substanziell vergrößert werden), mehrere Ruheräume sowie zwei Innenpools – ein kleinerer für Familien mit Kindern und ein mehr als doppelt so großer für alle anderen. Täglich Aktivprogramm, die insgesamt vier Saunen schließen um 22 Uhr. Ein starker Wermutstropfen ist der fehlende Außenpool, auf den man unter Hinweis auf die Ökologie verzichtet. Das wird aber hier nicht als hohle Ausrede missbraucht, sondern ist gelebte Realität: Als erstes klimaneutrales Hotel Deutschlands fokussiert man generell auf umweltverträgliches Wirtschaften, so stammt etwa die Energie überwiegend aus regenerativen Quellen, und sogar das Abwasser wird selbst gereinigt. Raucherlounge, erfreuliches Frühstücksbuffet, gute Küche mit regionaler und biologischer Ausrichtung, auch Wild aus eigener Jagd kommt auf den Tisch, eine süße Nachmittagsjause im Spa-Bistro ist inkludiert. Freundliche junge Mitarbeiter in allen Bereichen – nicht alle agieren ganz professionell, aber ärgern muss man sich nicht. Viele Tagungen, feine Terrasse, Laufstrecken und Wanderwege ohne Zahl. Herrliche Luft, absolute Ruhe, bester Schlaf. 84 Liegen, 182 Betten.